**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 15 (1939)

**Heft:** 19

**Artikel:** Die grosse Festhalle

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-753458

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

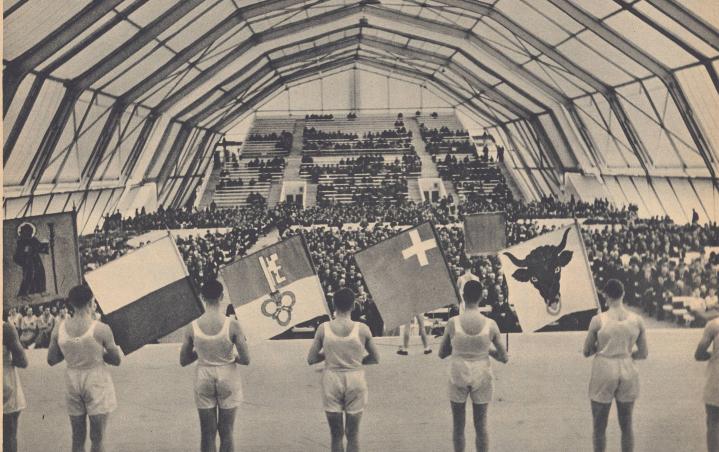
### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Die große Festhalle. Oben: Am Tage des Aufrichtfests. 3000 Helfer und Mitarbeiter, geschickte Hände und erfinderische Köpfe, hat kurz vor der Eröffnung der Direktor zu einem Aufrichtfest in der großen Festhalle eingeladen. In vollem Arbeitsfrieden ist das Werk zu Ende geführt worden. 13 Millionen Franken kösteten die Hoch- und Tielbauten, arbeitsfrieden ist das Werk zu Ende geführt worden. 13 Millionen Franken kösteten die Hoch- und Tielbauten, arbeitsfrieden ist das Werk zu Ende geführt worden. 13 Millionen Franken kösteten die Hoch- und Tielbauten, arbeitsfrieden ist das Werk zu Ende geführt worden. 13 Millionen Franken kösteten die Hoch- und Tielbauten, arbeitsfrieden ist das Werk zu Ende geführt werden. 13 Millionen Franken kösteten die Hoch- und Tielbauten, arbeitsfrieden ist das Werk zu Ende geführt werden. 13 Millionen Franken kösteten die Festhalle versammelt, um dem feierlichen Abschluß des Stafettenlaufes aus den 25 Kantonshauptorten nach der Ausstellungsstadt Zürich beizuwohnen. Bild: Die Uebergabe der Bolschaften der 25 Kantonsregierungen an Bundesrat Obrecht.

Dans la grande salle des fetes furent conviés quelques jours avant l'inauguration les 3000 ouvriers de l'ENS à un immense banquet. Dans cette même salle des fêtes arrivaient, le dimanche 7 mai, de tous les chefs-lieux du pays les 25 estafettes apportant à M. le conseiller fédéral Obrecht les adresses des gouvernements cantonaux.



# Die strahlenden Bundesräte

Der Festzug am Eröffnungstag. Die vormittägliche Maiensonne fällt auf Zürichs Straßen und Plätze, auf Zylinder und Trompeten, auf die Fahnen der Eidgenossenschaft und der Kantone, auf die frohe Buntheit der Trachtengruppen, auf die dreitausend Fähnehen mit den Wappen sämtlicher Schweizergemeinden, zwischen denen hindurch sich der Festzug bewegt, und auf manches tausend festlich beschwingter Menschen. Links und rechts der Bahnhofstraße stauen sich die Leute zu undurchdringlichen Mauern, da gibt es auch nicht einen «höhern Standpunkt», der nicht eingenommen wäre, die Fenster und Balknone sind dicht besetzt, und von oben, von links und von rechts fliegen Grüße und Rufe und Blumen, immer wieder Blumen auf die im Zuge Schreitenden. Der größte Jubel aber gehört den sieben Bundesräten, deren Erscheinen in den Zuschauerreihen immer neue Begeisterung auslöst. Glücklich und ergriffen danken die Männer, denen der Beifall gilt. Sie spüren: das ist kein Festzug mehr, das ist eine mächtige vaterländische Kundgebung. Bild: Die Herren Bundespräsident Etter (rechts) und Vizepräsident Pilet-Golaz im Festzug.

Le sourire fédéral. Des fleurs jetées des balcons, des applaudissments et des vivats frénétiques saluent le passage du cortège officiel dans la Bahnhofstrasse. Aux manifestations de l'enthousiasme populaire, le Président de la Confédération M. Etter (à droite) et le vice-président M. Pilet-Golaz (à gauche) répondent avec une spontanéité et une grâce qui n'ont rien de protocolaires.